



# HESSISCHER LANDTAG

30.11.2017

HHA

## Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die  
Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019)

Drucksache 19/5237

Inhalt des Antrags: **Erhöhung der ÖPNV-Infrastrukturförderung**

Einzelplan **07** Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr  
Buchungskreis: 2695

Förderproduktnummer 70  
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan ÖPNV-Infrastrukturförderung

	von	Veränderung um	auf
<b>Leistungsplan 2018:</b>			
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	0,0	+40.000,0	40.000,0
<b>Produktabgeltung</b>	0,0	+40.000,0	40.000,0

<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	0,0	+50.000,0	50.000,0
<b>Produktabgeltung</b>	0,0	+50.000,0	50.000,0

**Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

### Begründung des Änderungsantrags:

Der hessische ÖPNV steht vor erheblichen finanziellen Herausforderungen, um flächendeckend ein angemessenes und attraktives Mobilitätsangebot vorhalten zu können. Um die in den kommenden Jahren zu erwartende Finanzierungslücke im hessischen ÖPNV zu schließen, stellt das Land fortan jährliche Mittel zu Verfügung, die mittelfristig auf 70 Millionen Euro im konsumtiven und 70 Millionen Euro im Infrastrukturbereich des hessischen ÖPNV erhöht werden.

Der Infrastrukturausbau soll auf dem Land ein funktionsfähiges und attraktives ÖPNV-Angebot herstellen sowie bereits heute im Hinblick auf wachsende Nutzerzahlen hin erfolgen, der nach dringend notwendigen Fahrpreissenkungen - bis hin zu einem "Nulltarif" - zu erwarten wären.

Wiesbaden, 30.11.2017

Für die Fraktion DIE LINKE  
Die Fraktionsvorsitzende

**Janine Wissler**